

Protokollauszug vom

06.10.2021

Departement Kulturelles und Dienste / Bereich Kultur:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 910002, Bauzustandsanalyse Schloss Hegi (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.21.775-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 910002 für die Bauzustandsanalyse Schloss Hegi im Betrag von 93 790.61 Franken (Minderkosten 6 209.39 Franken) wird genehmigt.

2. Mitteilung an: Departement Kulturelles und Dienste, Bereich Kultur, Controlling DKD; Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau, Amt für Städtebau, Controlling und Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung und Ausgabenfreigabe

Der Kredit von 100 000 Franken für die Machbarkeitsstudie «Bauzustandsanalyse Schloss Hegi» wurde mit dem Budgetbeschluss 2019 vom Grossen Gemeinderat konstitutiv bewilligt und mit Verfügung vom 10. Februar 2019 durch den Departementsvorsteher DKD freigegeben (Beilage).

2. Projektbeschrieb

Die Gebäudehülle der Schlossanlage Hegi (Fassade, inkl. Holzwerk, Fenster, Dach und Kamine) ist in einem schlechten Zustand und erfordert zur Substanzerhaltung zeitnahe Instandhaltungsmassnahmen. Mit Beschluss vom 30.09.2020 (SR.20.641-1) hat der Stadtrat von den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie Kenntnis genommen und die Projektierungskosten für das Hauptprojekt (Nr. 13031) zur Sanierung des Schlossgebäudes freigegeben.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 910002	Kredit	Ausgaben
Ausführungskredit	100 000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		93 790.61
Mehraufwand/ Minderaufwand		6 209.39

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung bewegt sich im Rahmen der Schätzungsungenauigkeit der seinerzeitigen Projektierung.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 65 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur werden die Abrechnungen von Verpflichtungskrediten und Gebundenerklärungen der Investitionsrechnung vom Stadtrat abgenommen.

5. Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

Beilagen:

1. Kreditfreigabe vom 10.02.2019
2. Kreditabrechnung per 20.01.2020